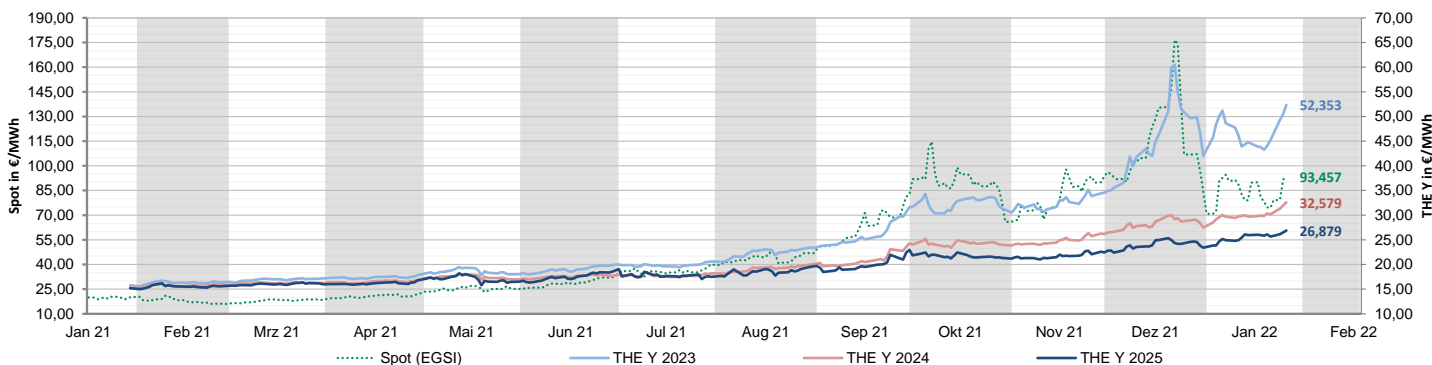


Gas - Marktübersicht

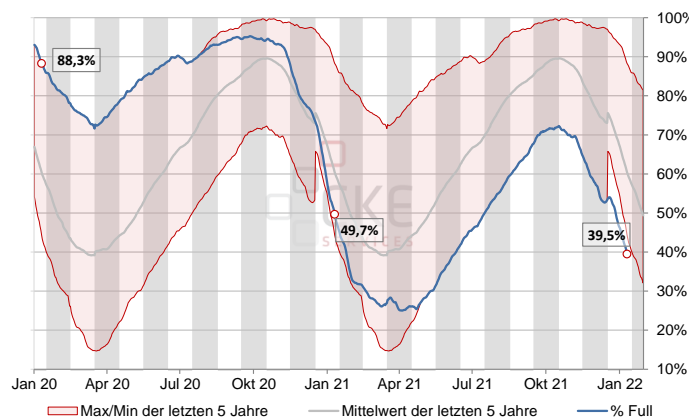
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell 26.01.2022	Vorwoche 19.01.2022	%	26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
THE Y 2023	52,353	43,276	+20,97%	60,491	20,527
THE Y 2024	32,579	29,851	+9,14%	32,579	18,053
THE Y 2025	26,879	25,844	+4,00%	26,879	17,495
THE Sum 2022	85,062	62,056	+37,07%	130,867	23,899
THE Win 2022	85,186	62,481	+36,34%	129,757	24,244
THE Sum 2023	41,907	37,100	+12,96%	41,907	18,500
THE Win 2023	41,643	37,018	+12,49%	41,643	21,000
THE Q2 2022	85,829	62,972	+36,30%	130,059	24,320
THE Q3 2022	84,303	61,150	+37,86%	131,666	23,482
THE Q4 2022	85,599	62,599	+36,74%	131,970	25,329
THE Q1 2023	84,763	62,360	+35,93%	127,493	38,000
THE Februar 2022	91,700	76,500	+19,87%	180,395	64,366
THE März 2022	91,303	74,773	+22,11%	166,919	52,713
THE April 2022	85,964	62,996	+36,46%	132,017	50,000
THE Mai 2022	84,825	61,882	+37,08%	129,108	61,882

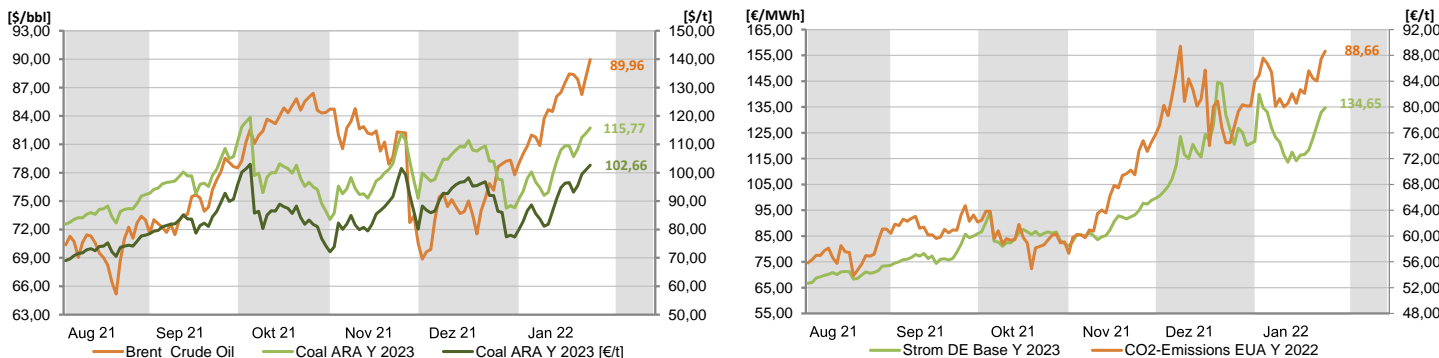
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

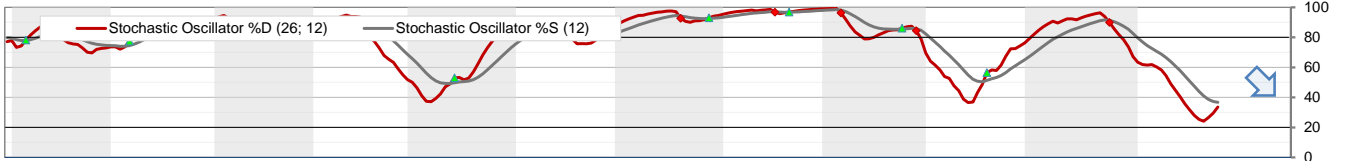
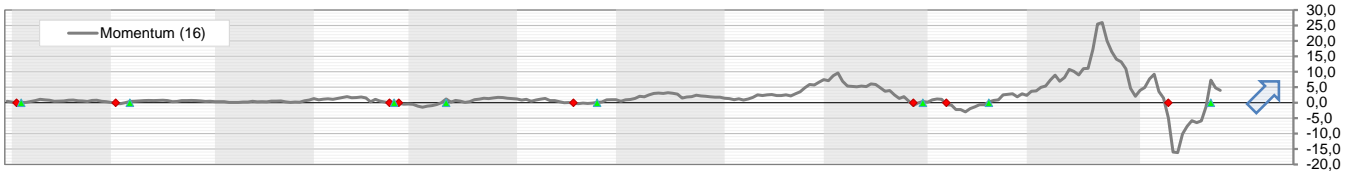
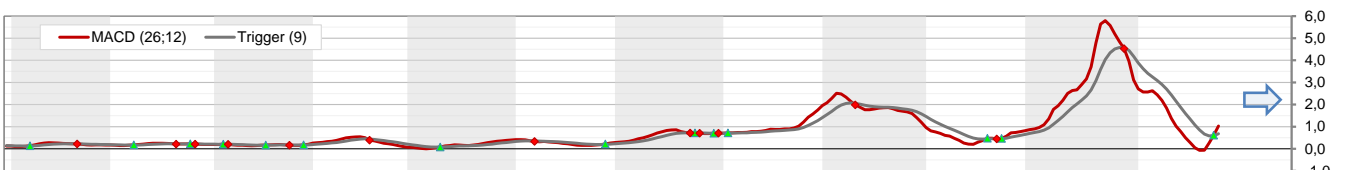
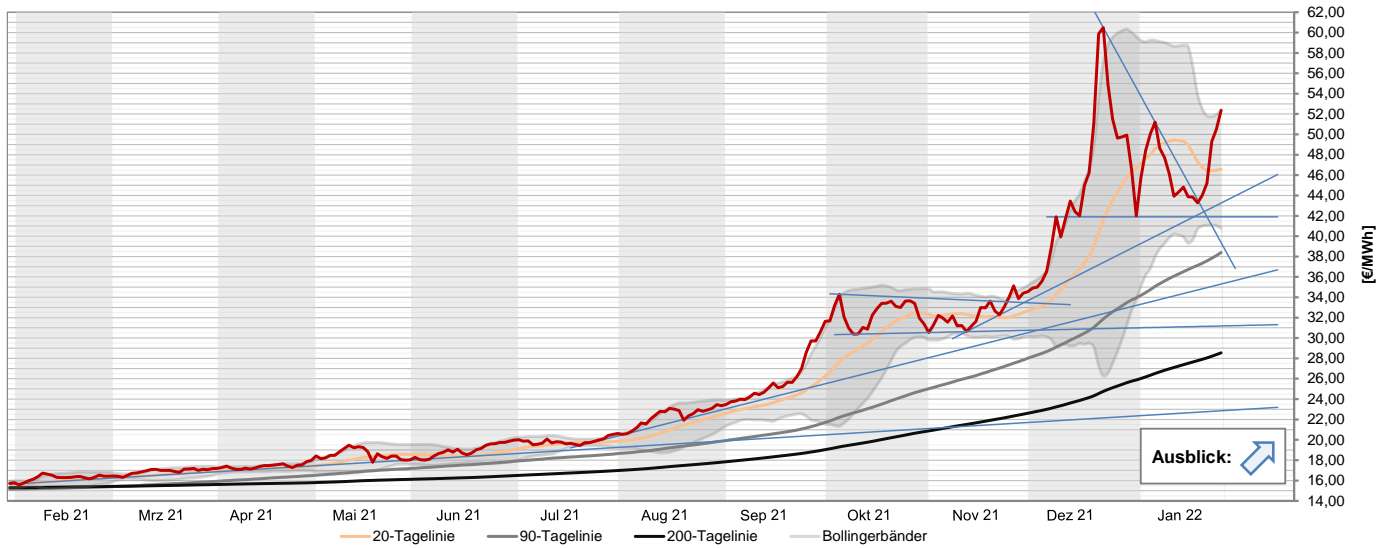
- Die Nord Stream 2 AG hat eine deutsche Tochtergesellschaft mit Namen Gas for Europe GmbH und Sitz in Schwerin gegründet. Diese Auflage hatte die Bundesnetzagentur im November für die Zertifizierung als unabhängiger Transportnetzbetreiber gefordert. Die Gas for Europe GmbH wird Eigentümerin und Betreiberin des deutschen Teils der Pipeline. Dazu gehören der rund 54 Kilometer lange Leitungsabschnitt in deutschen Territorialgewässern sowie die Anlandestation in Lubmin. Das Unternehmen werde nun alle Anstrengungen darauf ausrichten, die Anforderungen zur Fortsetzung des Zertifizierungsverfahrens zu erfüllen. Die Bundesnetzagentur kann nach eigenen Angaben derzeit aber nicht prognostizieren, wann das Verfahren wieder aufgenommen wird. Entsprechend halten sich die Gasnotierungen auf ihrem jüngst wieder erreichten hohen Niveau. Im Vordergrund stehen nach wie vor die geringen russischen Gastransporte in den Westen, die weiter gefallen sind und vor allem die drohende Eskalation der Ukraine-Krise. Die Preissteigerung der letzten Woche wurde mehr als ausgeglichen.
- Die Ölpreise erreichten gestern den höchsten Stand seit Herbst 2014. Nach wie vor sehen Händler ein eher knappes Angebot bei zugleich starker Nachfrage. Auch die Ukraine-Krise wirkt stützend. Hauptargument ist, dass bei einer Zuspitzung des Konflikts eine Unterbrechung von Öllieferungen aus Russland nicht auszuschließen sind.
- Bei der Kohle und den EUAs ging es auf neue Jahreshöchststände aufwärts. Zum einen wirkte der Anstieg am Gasmarkt preistreibend und zum anderen wurde die Story aus den letzten Monaten wieder aufgewärmt. Die aktuell hohe Wirtschaftlichkeit bei der Kohleverstromung lässt eine anhaltend hohe Nachfrage nach dem Rohstoff und folglich nach Emissionsrechten erwarten. Die Vorräte in den wichtigen Kohlehäfen Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen (ARA) sind auf ein 10-Monatsstief gefallen. Hinzu kommen Transportprobleme durch Engpässe bei zur Verfügung stehender Frachter.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas THE Y 2023
 Letzter Kurs: 52,35 (+1,83)



Kommentar - Technische Analyse Pegas THE Y 2023

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im THE Frontjahreskontrakt 2023 auf Settlementbasis zwischen € 44,02 und dem gestrige n Hoch bei € 52,35.
- Dabei wurde die 20-Tagelinie (€ 46,59) nachhaltig überlaufen und ein neues Jahreshoch in 2022 markiert.
- Das gestern erreichte obere Bollingerband (€ 52,43) signalisiert per Definition eine überkaufte Marktlage. Geht es trotzdem weiter aufwärts, bildet erst das Allzeithoch aus dem Dezember (€ 60,49) die nächste Hürde. Sie ist dann zugleich der letzte charttechnische Widerstand.
- Können sich wieder Abwärtskorrekturen durchsetzen, dürfte bereits die 50-Euromarke erstes Kaufinteresse auslösen.
- Ein Rückgang an die 20-Tagelinie würde bei aktueller Marktkonstellation überraschen. Somit liegt das Tief letzter Woche (€ 43,28) oder gar die massive Unterstützung an der 42-Euromarke außer Reichweite.
- Aktuelle Pegas-Notierung: 53,00 €/MWh - 53,25 €/MWh (11:29 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

Base (Phelix Baseload Year Futures):
Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.

Peak (Phelix Peakload Year Futures):
Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.

Coal ARA (ARA Coal Year Futures):
Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.

Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures):
Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany Gm bH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.

CO2-Emissions (European Carbon Futures):
Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO₂ oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.

20-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage

90-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage

200-Tagelinie:
Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage

MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator):
Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.

Stochastic Oscillator:
Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.

Momentum:
Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.

Bollinger-Bänder
Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen.

Handelssignale:
Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.

Disclaimer

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.

Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüssen folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedeutete Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.

Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.